



Geschäftsbericht 2024

Wir machen den Weg frei.



VR-Bank
Südwestpfalz eG



Vorwort Vorstand	3
Wir in Zahlen	4
Bilanz Geschäftsjahr 2024	5 - 6
Gewinn- und Verlustrechnung	7
Bericht des Aufsichtsrates	8
#Südwestpfalzl原因	9 - 13
Unsere Firmenkundenbank	14

Vorwort Vorstand

„Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.“
(Henry Ford)

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,
sehr geehrte Damen und Herren,

kaum ein Zitat beschreibt unser vergangenes Geschäftsjahr so gut, wie das des amerikanischen Erfinders und Automobilpioniers Henry Ford. Um weiterzukommen, muss man auch andere Wege gehen, oder um es in Umgangssprache zu sagen: „Wer rastet, rostet.“

Auch wir sind wie jedes andere Unternehmen und auch jeder Privathaushalt von globalen Entwicklungen betroffen, die wir nicht beeinflussen können. Man kann sich einerseits damit grämen oder aber seinen Weg gehen und gestärkt aus den Widrigkeiten hervorgehen.

Im vergangenen Jahr haben wir wahrlich große Sprünge in Sachen Fortschritt gewagt. Sei es der Ausbau der Benefits für Mitarbeiter, um unsere Arbeitgeberattraktivität über die Grenzen der Region hinweg zu steigern, oder der weitere Ausbau des Digitalisierungsansatzes. Wir haben mit dem Hausbankmodell und den „Sternen des Sports“ im wahrsten Sinne des Wortes nach den Sternen gegriffen.

Mit unserer Vision #Südwestpfalzliebe sind wir in das Jahr gestartet und haben den Begriffsrahmen mit vielen Inhalten gefüllt. Neben den knapp 250 gemeinnützigen Projekten und Einrichtungen, die wir in der Region gefördert haben und den gewerblichen Investitionen, haben wir auch unsere Mitglieder und Kunden von Herzen gerne bei ihren Finanzfragen betreut. Wir haben Eigenheime ermöglicht, Altersvorsorgen und sonstige Kapitalanlagen geschaffen und letztlich unsere Kunden im Rahmen des Hausbankmodells Südwestpfalz beim Ausfüllen ihrer Bedarfslücken unterstützt.

Doch #Südwestpfalzliebe geht nicht nur nach außen. Wir als Team der VR-Bank Südwestpfalz wollen die Vision mit Stolz im Inneren leben und uns damit identifizieren. Das zeigt sich auch jeden Freitag, wenn die Mitarbeiter mit T-Shirts oder Pullis zur Arbeit kommen und den Slogan auf dem Herzen tragen. Wir sind stolz, #Südwestpfalzliebe zu leben.

Ob die Fertigstellung der Tiefgarage, die Erneuerung unserer Terrasse, oder das Einrichten von Flex-Büros, bei uns hat sich im vergangenen Geschäftsjahr viel getan. Und diesen Weg wollen wir weiter gehen. So sind wir auch bereits in den Planungen für den Umbau der Beraterbüros in unserer Hauptstelle, um unseren Kunden ein Beratungsgespräch unter besten Bedingungen und auf dem neuesten Stand zu bieten. Wie von Henry Ford beschrieben eben nicht nur das bleiben, was wir bereits sind, sondern über uns hinauswachsen, Neues wagen und dem Fortschritt entgegengehen.



Das ist unser Antritt als VR-Bank Südwestpfalz, so möchten wir auch in Zukunft miteinander und im Schulterschluss mit unseren Kunden in der Region vorangehen und der zuverlässige Partner bleiben.

Herzlichst

Paul Heim

Michael Knecht

Wir in Zahlen

ca. 50.000
Kunden



ca. € 945.700.000
Bilanzsumme



ca. € 2.000.000.000
Betreutes Kundenvolumen



170
Mitarbeiter



13
Auszubildende



ca. € 10.000.000
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben

16.171
Mitglieder



ca. € 200.000
Spenden und Sponsoring

Bilanz Geschäftsjahr 2024

Aktivseite

	TEUR	TEUR (Vorjahr)
Barreserve	8.493	7.865
Forderungen an Kreditinstitute	199.752	173.416
Forderungen an Kunden	535.449	517.699
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	48.287	42.666
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	116.936	116.776
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaftsbanken	29.098	27.146
Anteile an verbundenen Unternehmen	350	350
Treuhandvermögen	1.526	2.378
Immaterielle Anlagewerte	65	68
Sachanlagen	4.726	5.052
Sonstige Vermögensgegenstände	1.017	1.418
Summe Aktiva	945.699	894.835

Passivseite

	TEUR	TEUR (Vorjahr)
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.694	33.778
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	799.416	748.078
Verbriefte Verbindlichkeiten	502	502
Treuhandverbindlichkeiten	1.526	2.378
Sonstige Verbindlichkeiten	1.452	1.381
Rechnungsabgrenzungsposten	13	23
Rückstellungen	3.980	4.746
Fonds für allgemeine Bankrisiken	42.000	40.000
Eigenkapital	67.115	63.949
- gezeichnetes Kapital	14.452	13.397
- Rücklagen	51.600	49.460
- Bilanzgewinn	1.063	1.092
Summe Passiva	945.699	894.835
Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen	24.869	23.725

Gewinn- und Verlustrechnung

- Geschäftsjahr 2024-

	TEUR	TEUR (Vorjahr)
Zinserträge	20.999	17.155
Zinsaufwendungen	7.156	2.299
Laufende Erträge aus anderen Wertpapieren und Beteiligungen	2.838	2.099
Provisionserträge	8.084	7.656
Provisionsaufwendungen	320	357
Sonstige betriebliche Erträge	723	293
Personalaufwand	10.006	8.973
Andere Verwaltungsaufwendungen	7.265	6.953
Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	683	679
Sonstige betriebliche Aufwendungen	257	529
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	969	0
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0	5.025
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	4	2
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	5.984	12.436
Außerordentliches Ergebnis	0	31
Steuern	1.326	2.029
Einstellung in den Fonds für allgemeine Bankrisiken	2.000	6.500
Jahresüberschuss	2.658	3.939
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	5	3
Einstellungen in die Ergebnissrücklagen	1.600	2.850
Bilanzgewinn	1.063	1.092

Bericht des Aufsichtsrates

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde der VR-Bank Südwestpfalz eG,

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2024 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßigen Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat war in allen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Haus unmittelbar und frühzeitig eingebunden. Der Vorstand unterrichtete uns regelmäßig, zeitnah und umfassend, sowohl schriftlich als auch mündlich, über die Unternehmensplanung, die laufenden Geschäfte, die strategische Weiterentwicklung sowie über besondere Ereignisse, die aktuelle Lage, die Risiko- und Ertragssituation, zahlreiche aufsichtsrechtliche Themenfelder und die Kreditvergabe der VR-Bank Südwestpfalz eG.

Auf der Grundlage der Berichterstattung des Vorstandes haben wir die Geschäftsentwicklung sowie für die Bank wichtige Entscheidungen und Vorgänge ausführlich erörtert. Die vom Vorstand unterbreiteten Beschlussvorschläge wurden durch den Aufsichtsrat geprüft und es wurde über diese beraten.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen. In diesem Jahr scheiden aufgrund satzungsrechtlicher Regelungen die Aufsichtsratsmitglieder Tapani Braun, Daniel Goedel und Thomas Gutmuths aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder ist zulässig.



Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Bernhard Matheis

Der Aufsichtsrat dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und dem Vorstand für ihre erfolgreiche Arbeit. Ein besonderer Dank gilt auch unseren Vertretern für ihr ehrenamtliches Engagement für die Bank, unseren Mitgliedern sowie unseren Kunden und Geschäftspartnern für das der Bank im abgelaufenen Geschäftsjahr entgegengebrachte Vertrauen. Es wird uns allen im Jahr 2025 ein großer Ansporn sein, in einem nach wie vor außergewöhnlichen und anspruchsvollen Umfeld erfolgreich zu bleiben.

Pirmasens, im Mai 2025

Dr. Bernhard Matheis
Vorsitzender des Aufsichtsrates

#Südwestpfalzliebe

„Wir leben #Südwestpfalzliebe“

Karitatives Zertifikat

Ende des Jahres 2024 haben wir unser beliebtes Karitatives Zertifikat mit der DZ Bank AG wieder aufgelegt. Dabei handelt es sich um ein Anlagezertifikat auf den EuroStoxx50 Aktienindex, bei dem die Kunden neben ihrer Anlage mit guter Verzinsung noch etwas richtig Gutes tun können. Unter dem Motto „Investieren und dabei auch an andere denken“ werden pro 1.000 € Anlagebetrag jeweils 5 € seitens der VR-Bank und der DZ Bank gespendet. Dieses Mal waren die begünstigten Einrichtungen die Pirmasenser Tafel und die Ortsgruppe Zweibrücken des Deutschen Roten Kreuzes. Es wurde ein großartiges Ergebnis von jeweils 8.235 € erreicht. Ganz im Sinne der #Südwestpfalzliebe haben wir den Betrag auf jeweils 10.000 € aufgerundet.

In schwierigen Zeiten ist gesellschaftlicher Zusammenhalt wichtiger denn je. Die ehrenamtliche Arbeit des DRK und der Pirmasenser Tafel ist für unsere Region unverzichtbar. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, diese Organisationen mit unserer Spende zu unterstützen. Auch in Zukunft wird es wieder ein Karitatives Zertifikat geben, durch das wir Organisationen in der Region etwas für ihre tolle karitative Arbeit zurückgeben.



v.l.n.r.: Wolfgang Nikolaus (Vorsitzender Pirmasenser Tafel), Paul Heim, Esther Ochtrup (Stellv. Vorsitzende Pirmasenser Tafel), Hans Prager (Geschäftsführer Kreisverband Rotes Kreuz Südwestpfalz) und Michael Knecht

SGT Girlspower

Ebenso wie für Nachhaltigkeit setzen wir uns besonders für Gerechtigkeit und Gleichberechtigung ein. Darum war es für uns eine Herzensangelegenheit, die Mädels des Förderkreises der SGT Girlspower e. V. aus Thal-eischweiler-Fröschen zu fördern. Wir freuen uns darüber, mitzuhelfen, dass die Mädchen ihrer Leidenschaft Fußball nachgehen können und auch entsprechend ausgestattet sind.



Klettergerüst Kindergarten Gersbach

Neue Spielgeräte (Gemeinde Merzalben & Kindergarten Gersbach)

Kinder sind unsere Zukunft. Darum sind auch Projekte, die sich für Kinder und ein für sie unbeschwertes Leben einsetzen, bei uns sehr willkommen. Wir haben mit neuen Spielgeräten für den großen Spielplatz der Gemeinde Merzalben und durch ein großes Klettergerüst für den Kindergarten in Gersbach dafür gesorgt, dass die Kinder auch einfach Kind sein können. Dies sind nur zwei Beispiele von vielen, bei denen wir uns in Kindergärten, Schulen und weiteren Einrichtungen für das Wohl der Kinder eingesetzt haben.

#free.wifi.plus

2024 starteten wir eine Kooperation mit Unternehmen in unserer Region, von der besonders die Kunden profitieren. In Zusammenarbeit mit dem Anbieter MySpot führten wir #free.wifi.plus ein. Dabei handelt es sich um eine gebührenfreie Ausstattung mit WLAN. Viele Cafés, Restaurants und auch die Städte wurden kontaktiert und nach Interesse gefragt. Sinn dahinter ist, dass die Menschen, gerade in Eiscafés oder Biergärten, an öffentlichen Plätzen oder in Bibliotheken, ein schnelles WLAN nutzen und problemlos surfen können. #free.wifi.plus ermöglicht genau das. Das Netz, das wir den Interessenten dann zur Verfügung stellen, erscheint an erster Stelle und ist besonders leistungsfähig.

Weiterhin sind wir auf der Suche nach Unternehmen, die daran interessiert sind, bei diesem Digitalisierungsausbau mitzumachen.

Wir sind gespannt, wie viele Unternehmen oder auch Städte in unserer Region, wir mit #free.wifi.plus ausstatten dürfen.

Eishockey-Club Zweibrücken „Hornets“ e. V. und SV 64 Zweibrücken e. V.

Wir waren im vergangenen Jahr besonders bemüht, dass unsere #Südwestpfalzliebe in der Region auch sichtbar wird. Dazu sind wir auch auf die Mithilfe von Vereinen und Organisationen angewiesen. Zwei besondere Kooperationen, die wir geschlossen haben, wollen wir an dieser Stelle hervorheben. Seit vergangenem Jahr sind wir stolzer Sponsor der EHC Hornets in Zweibrücken. Neben einem Platz auf dem Trikot der Eishockeyspieler haben wir zusätzlich einen Bully-Point unter dem Eis mit unserem Logo für uns sichern können. So sind wir für alle Besucher der Eishalle sichtbar.

Weiterhin sind wir Hauptsponsor des neuen Jugendkonzeptes der SG SV 64 VT Zweibrücken und unterstützen somit die großartige Jugendarbeit des Vereines. Für unsere Unterstützung an dieser Stelle sind wir mit unserem Logo auf zahlreichen Sponsorentafeln sichtbar. „Tue Gutes und sprich darüber“, nur so kann unsere #Südwestpfalzliebe in die Welt getragen werden.



v.l.n.r.: Mario Ecker und Daniel Maßing

Mitgliederabend

Kaum wurde das neue Kredo der VR-Bank „Südwestpfalzliebe“ eingeführt, wird es auch sofort mit Leben gefüllt. Am Montag, den 7. Oktober 2024 zeigt sich die Südwestpfalzliebe, die Verbundenheit untereinander, der Region gegenüber und zu den Kunden und Mitgliedern in einer besonderen Mitgliederversammlung.

Mitglieder der Genossenschaftsbank konnten den Abend im Forum Alte Post in Pirmasens genießen und eine aufschlussreiche und gleichzeitig komödiantische Veranstaltung bei nahezu familiärer Atmosphäre erleben.

Die beiden Vorstände der VR-Bank Paul Heim und Michael Knecht eröffneten den Abend mit einer kurzen Darlegung darüber, was Wein und Weinanbau mit Finanzberatung und Geldanlage zu tun haben. Diese Frage zog sich als roter Faden durch den gesamten Abend und verdeutlichte doch die Verbundenheit der Bank mit der umliegenden Region und dem Weinbau in der Pfalz.

Im Anschluss an die beiden Vorstände folgte der Fondsmanager der Union Investment, Norbert Faller, der mit seiner langjährigen Erfahrung über die Herausforderungen und Chancen der Geldanlage in der aktuellen Zeit referierte. Ein spannender, lehrreicher und keineswegs langwieriger Vortrag traf den Nagel der Zeit auf den Kopf und konnte den Gästen sowohl einige Sorgen nehmen, aber auch Tipps und Gedankenanstöße mitgeben.

Abschluss des Abends war dann der pfälzische Comedian Chako Habekost. Er heizte den Saal zum Schluss nochmal richtig auf und machte durch Ausschnitte aus seinem Programm „Bescho of“ auf die Eigenart der Pfälzer und die Wichtigkeit von Individualität und Dialekt auf komödiantische Art und Weise aufmerksam. Letztlich schloss sich da auch der Kreis aus der Eröffnung und dem Vergleich zwischen Weinanbau und Geldanlage, dem Fachvortrag des Fondsmanagers und dem Comedian, der die Eigenart des Weinkonsums und die Dubbegläser nochmals aufgriff. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung für die Mitglieder, die noch mit einem gemütlichen Austausch im inoffiziellen Teil endete. Als Gastgeschenk erhielt dann jeder ein original Chako-Dubbeglas, damit der Abend und die pfälzischen Weisheiten auch nicht in Vergessenheit geraten.



Chako Habekost

#Südwestpfalzliebe

Sterne des Sports

Auch auf Bundesebene haben wir nach den Sternen gegriffen!

Nachdem der SV Lemberg mit dem Nachhaltigkeitsprojekt „Grün – auf und neben dem Platz“ den Großen Stern des Sports in Silber auf Landesebene für sich entschieden hat, ging es Anfang Januar 2025 um den Sieg auf Bundesebene.

Wir schafften es zwar leider nicht aufs Treppchen, konnten aber tolle Ideen und Projekte anderer Vereine kennenlernen und unsere schöne Südwestpfalz auf Bundesebene präsentieren. Zweifelsfrei ein besonderes Erlebnis für uns und die Vertreter des SV Lemberg.

Das Ehrenamt ist der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält. Ehrenamtlich Tätige finden bei „Sterne des Sports“ die Bühne, um ihre Projekte strahlen zu lassen.

Wir freuen uns auch in den kommenden Jahren auf zahlreiche Bewerbungen, die bis Ende Juni eingereicht werden können.



v.l.n.r.: Thomas Weikert (DOSB-Präsident), Paul Heim (Vorstandsvorsitzender VR-Bank Südwestpfalz), Marc-Kevin Schaf (1. Vorsitzender SV Lemberg), Frank-Walter Steinmeier (Bundespräsident), Marija Kolak (Präsidentin BVR)

Ortsgruppe DLRG Pirmasens (AED-Gerät) und Brand- und Katastrophenschutz

Immer wieder stellen wir den unbezahlbaren Wert der Arbeit der Blaulichtverbände für unsere Gesellschaft fest. Es geht dabei oft um das Retten von Existenzen oder gar Leben. Darum ist es uns ein besonderes Anliegen, die Einsatzkräfte bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen.

Im vergangenen Jahr haben wir einerseits die DLRG Ortsgruppe Pirmasens bei der Anschaffung eines neuen AED-Gerätes unterstützt. Der Defibrillator wird die Sicherheit im Stadtbad und bei etlichen Veranstaltungen deutlich erhöhen und ist eine wichtige Ergänzung zur Erste-Hilfe-Ausrüstung.

Nach den starken Hochwassern, von denen auch unsere Geschäftsstelle in Zweibrücken betroffen war, haben wir uns zudem dazu entschlossen, die großartige Arbeit des Brand- und Katastrophenschutzes entsprechend zu würdigen. Durch diese Unterstützung konnte ein Löschwasserbehälter angeschafft werden, mit dem bei zukünftigen Waldbränden die Löschung per Hubschrauber möglich sein wird.

Auch in Zukunft möchten wir immer wieder die tolle Arbeit der Mitglieder der Blaulichtfamilie unterstützen.



v.l.n.r.: Michael Knecht, Ralf Seidenschnur, Paul Heim, Nicolas Schwarz und Johannes Brinschwitz

Wir und der Wald

In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Rheinland-Pfalz konnten wir an vielen Schulen in der Region das waldpädagogische Projekt „Wir und der Wald“ begleiten.

Dabei kommt ein Waldpädagoge in die Schule und bringt den Schülern sowohl im Klassenzimmer als auch direkt im Wald bei, wie wichtig der Wald für unser Ökosystem ist, welche Funktionen er hat und wieso es wichtig ist, dass wir behutsam mit unserer Umwelt umgehen.

Ein tolles Projekt, das genau unseren Nachhaltigkeitsgedanken widerspiegelt. Wir freuen uns, dass wir zur ökologischen Bildung in unserer Region beitragen können.



Michael Müller, Waldpädagoge Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Sky's the limit

Ein großer Sportler der Region sagt „Servus“ und wir sind live dabei.

Wie in jedem Jahr gehören wir zu den Hauptsponsoren des großen LAZ-Springens „Sky's the Limit“. Bei herrlichem Wetter auf dem Herzogplatz in Zweibrücken waren wir auch im vergangenen Jahr als Sponsor mit dabei. Dabei hatte dieses Springen etwas ganz Besonderes. Große Namen des Stabhochsprungsportes versammelten sich, um Raphael Holzdeppe bei seinem letzten Turnier die Ehre zu erweisen, die er verdient.



Friedelinde Petershofen

Wir stimmten die Zuschauer bereits am Vormittag an unserem Stand mit allerlei Geschenkartikeln und der Möglichkeit, diese beim „Sackloch-Spiel“ zu gewinnen, auf das Highlight des Tages ein. Auch war es uns eine Freude, die Nachwuchssportler mit entsprechenden Geschenken für ihre Leistungen auszuzeichnen.

Wir freuen uns auch in den kommenden Jahren auf eine gute Kooperation und viele tolle Projekte der Sportförderung in unserer Region.

Unterstützung der Krankenhäuser und Ärzteausbildung

Zur gesundheitlichen Versorgung in der Region haben wir ebenfalls unseren Beitrag geleistet. In Pirmasens fördern wir über den Förderverein Patientenforum des Städtischen Krankenhauses ein Medizinstipendium. Durch die Voraussetzung, dass die unterstützten Studenten sich für mindestens drei Jahre an das Pirmasenser Krankenhaus binden, wirken wir so gemeinsam dem Ärztemangel in der Region entgegen.



v.l.n.r.: Dr. Horst Winter, Sabine Weber (im geriatrischen Ausbildungsmodul), Paul Heim, Schwester Elisa Döschl, Christina Noll und Ramona Schneider

Auch das Nardini Klinikum in Zweibrücken kann sich regelmäßig auf unsere Unterstützung verlassen. Dort helfen wir vor allem dabei, dass die Ausbildung des Pflegepersonals möglichst professionell gestaltet werden kann. Neben einer neuen Reanimationspuppe, an der die Schüler auch das Legen von Zugängen und weiteres üben können, haben wir nun die Anschaffung eines geriatrischen Ausbildungsmoduls finanziert. Dieses Modul ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern der Krankenpflegeschule, die Einschränkungen des Alters hautnah zu erleben. Wer einmal „die Front wechselt“ versteht viel besser, mit welchen Herausforderungen ältere und gebrechliche Menschen täglich konfrontiert sind.

Wir sind stolz darauf, der Region in diesen Bereichen unter die Arme greifen zu können.

#Südwestpfalzliebe

Stiftung

Wir sind stetig in Weiterentwicklungsprozessen und versuchen große Sprünge zu machen, für uns und unsere Zukunft, und vor allem für die Region. So ist im vergangenen Jahr auch die Idee der Gründung einer bankeigenen Stiftung entstanden. Mit „Südwestpfalzliebe“ hatten wir bereits den passenden Namen gefunden. Darüber hinaus hatten wir mit den beiden ausgebildeten Stiftungsberatern Lukas Weinkämmerer (Vorstandsvorsitzender der Stiftung) und Peter Roschy (Stiftungsvorstand) Experten im Kollegium, die sich als perfekte Kandidaten für den Vorstand der Stiftung eigneten.

Im vergangenen Dezember hat die bankeigene Stiftung Südwestpfalzliebe die Arbeit aufgenommen und setzt unseren Ansatz fort, der Region etwas zurückzugeben. Gefördert werden zahlreiche gemeinnützige Projekte in der Region in der Hoffnung, dass sich Wohltäter anschließen und unsere Stiftung in ihrer Tätigkeit durch die nötigen Hilfsmittel unterstützen.

Das Ehrenamtliche Engagement in unserer Gesellschaft ist es Wert, gefördert zu werden. Egal ob Vereine, Kindergärten, Schulen, karitative Einrichtungen oder Verbände der Blaulichtfamilie, unsere Stiftung Südwestpfalzliebe ist für die Region da und unterstützt die vielen einzigartigen Projekte.



v.l.n.r.: Lukas Weinkämmerer (Vorstandsvorsitzender der Stiftung) und Peter Roschy (stellv. Vorstandsvorsitzender der Stiftung)

Wir freuen uns auf eine tolle Zukunft voller Engagement und vielen Südwestpfalzliebe-Projekten.



Eine Stiftung der VR-Bank Südwestpfalz eG

Unsere Firmenkundenbank

In der Firmenkundenbank der VR-Bank Südwestpfalz eG forcieren wir eine klare Vision, die in die Zukunft blickt. Wir sind entschlossen, unsere Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern, um den hohen Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden und gemeinsam erfolgreich zu sein.

Mein Name ist Daniel Mees, Leiter Firmenkundenbank, gerne stelle ich Ihnen – stellvertretend für meine Kolleginnen und Kollegen – unser Selbstverständnis vor.

Das Selbstverständnis: Das sind wir!

– Wir beraten ehrlich und sprechen mit Ihnen ganz offen darüber, was geht, was nicht geht und was getan werden kann. Denn Ehrlichkeit ist die Basis jeder erfolgreichen Beziehung.

– Wir bieten Ihnen kompetente Beratung mit dem Know-how unserer Betreuer, die bei Bedarf auf ein Netzwerk von Spezialisten zurückgreifen.

– Wir handeln glaubwürdig, denn wir sind unseren Kunden und Genossenschaftsmitgliedern – und damit den Menschen, denen ein Teil der Bank gehört – verpflichtet. Das gibt Ihnen die Sicherheit, dass Sie in jeder Lebensphase genau die Finanzlösungen bekommen, die Ihren Wünschen entsprechen und Sie Ihren Zielen näherbringen.



v.l.n.r.: Jessica Klein, Karin Frenzel, Sarina Landau, Emma Stilgenbauer, Angela Anstett, Jörg Lapp, Christian Schieler, Andreas Schwalbach, Jutta Diehl, Lena Schmidt, Jan Wollenschläger, Barbara Dietz, Michael Knecht (Vorstand) und auf der Bank v.l.n.r. Ute Lohmann, Daniel Mees, Stefanie Weber



Südwestpfalzliebe **In der Region zuhause**

SCAN ME

